

# Friede auf Erden

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebenspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **31 (1905)**

Heft 12

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-439461>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**friede auf Erden.**

**Welt**, du siehst zwei Völker schlachten ihre besten Söhne weg  
**Welt**, du siehst's, und trotz Beachten macht sich die Vernunft  
 Warum pflegst du denn, das frag ich, eine weiße Religion? [nicht reg.  
 liebt das Beten, fromm behaglich; denkt der Friede geb' sich schon!  
 Jedes Gerze, das soll lindern seines Nächsten bitt're Qual  
 Aller Liebe die soll mindern jener Totgeweihten Zahl.  
 Darum **Welt**, gebiete Ruhe! Japan und dem Neuenland.  
 Durch das viele Mordgetue blutig ist die Kriegerhand.  
 Wozu ist der Krieg auch nütze; herrschet Fried' im eignen Land?  
 Nur vor Räubern er es schütze, die bedrohn den Friedensstand.  
 Zeigen sich als Kriegesgründe aber Habsucht, Ländergier;  
 Ist es da nicht eine Sünde, schafft man Recht durch Mord sich hier?!

Will ein Mensch den Diebstahl pflegen, ist's mit seiner Freiheit aus.  
 Einer Strafe dann erlegen ist er vom Gejeke aus.  
 Wird Gehorsam er verweigern, gleich steht Polizei zur Hand.  
 Deren Macht sich noch wird steigern, in dem Maß er Kräfte fand.  
 Wollen ihrer Größe wegen Staaten kämpfen um die Macht,  
 Soll Justitia erwägen, was man mit den Fremdern macht!  
 Zwingt sie, daß es Friede werde! Lehrt sie, was Gehorsam sei!  
 Hilft es nicht, dann alles, Erde! Militär als Polizei ...

**Gottesgnaden-Schlamm.**

Aus dem vorher getrübteten „Borne des Volkempfindens“ hat der  
 Teufel die Fürsten geschöpft ...

Wie draußen graue Nebel schwer, drücken innen blaue Theorien sehr —  
 Gesunde Menschen nicht zechen sehr, kann man schon auf die Narren gebn.

**Baumeister und Private!**

**M. Paucker, Zürich I**

4 Kaminfegergasse 4  
 Zugang Oetenbach- und Fortunagasse  
 empfiehlt sich bestens zur Ausführung  
 verschiedener

**Maler-Arbeiten sowie  
 Firmen u. Dekorationen**  
 auf Glas, Blech und Holz etc.  
 Prompt und billig. 10

**O, diese Weiber!**

30 ff. Pariser Photos, Visitformat (kleine  
 Miniaturen). Fr. 1.50 in Briefmarken.  
 66

**A. C. Schiller, Verlag,**  
 Berlin C, k. 19.



**Agenten gesucht**

für den Vertrieb von Schmucksachen  
 aller Art in 58

**Semi-Emaille  
 und echter Emaille  
 Broschen, Anhänger  
 und Manschettenknöpfe**

welche zu billigen Preisen nach jeder Photographie  
 hergestellt werden.

**W. A. Derrick, Berlin, Potsdamerstr. 52**

Kataloge gratis und franko.

Hoher Verdienst.

**Zuger Stadt-Theater-**

**Lose**

Emmission II. versendet à 1 Fr. p. Nachn.  
 Lose-Versand.  
**Frau Blatter**, in Altdorf.  
 Haupttreffer Fr. 30,000, 15,000. Gewinn-  
 liste 20 Cts. Auf 10 ein Gratislos

**Ottoman.**  
**Staats - Eisenbahnlose**

f. d. ganze Schweiz gesetzl.  
 erl. Prämien-Obligationen  
 Haupt-Prämien 3x600,000 bare  
 Prämien 3x600,000 Franken  
 Auszahlung sofort ohne Abzug.  
 Keine Ratenlose!  
 Verl. Sie umgeh. Prosp. d.  
 L. Vict. Burkhardt, St. Gallen.

Hausierer wird. nicht gehalten

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste  
**Chemische Waschanstalt und Kleiderfärberei**  
 Terlinden & Co.,

vorm. **H. Hintermeister** in Küssnacht  
 Zürich

werden in **kürzester Frist sorgfältig** effektuirt und  
 returnirt in solider  
**Gratis-Schachtelpackung.** 13

Filialen und Depots in allen grösseren Städten und Orten  
 der Schweiz.

**Herr Prof. Dr. E. Kohlschütter in Halle a. S.**

hat folgende Meinung:

Ich habe Ihre **Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen**  
 (Abführpillen) erhalten und alle Verantwortung, mit der prompten, aus-  
 geübten und von allen unangenehmen oder gar schäd-  
 lichen Nebenerscheinungen freien Wirkung derselben zu-  
 frieden zu sein. 62 d



Gold. Med. Zürich 1894

**J. HERZOG**

Marchand-Tailleur

Poststr. 8 Zürich I Entresol



Silb. Med. Genf 1.96

**Englische Cheviot**

Moderne Herren-Schneiderei.

71

**Aufschluss über seine Zukunft**



und sein  
**Schicksal**  
 erhält jeder  
 Prospekt  
 gratis!  
 Einzig  
 prämiertes  
 Astrologisches  
 Institut  
 Binnigen-  
 Basel,  
 Böttminger tr.  
 114. I. 75

**Jntimitäten**

30 intime Scenen. Visitformat  
 Fr. 1.50 in Briefmarken 67  
**Verlag Friedel, Berlin W. 9 k.**

Internationaler Privat Detektiv & Auskunft  
 BUREAU ARGOS ZÜRICH. E. C. GYLLER.  
 Diskrete Auskünfte für Heiratsprojekte & andere  
 Mehrere Privat Detektiv Agentenbesitzer. Erprobung. Gewisse &  
 Ueberwachungen. Eingetragene Firma. Prima Referenzen.

**Ursache, Wesen und Heilung**

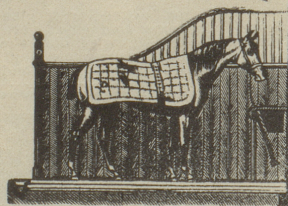
der  
**Nervenschwäche**  
 (Neurasthenie)  
 im Allgemeinen, sowie der nervösen

**Schwächezustände**  
 des Geschlechtssystems im Besondern, sowie der  
**Männerkrank-**

heiten. Preisgekröntes, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeit.  
 Werk, 340 Seiten, viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber und  
 sicherer Wegweiser z. Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Ge-  
 schlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenruinierender Leidenschaften und allen  
 sonstigen geheimen Krankheiten. Letzte Auszeichnungen:  
 Goldene Medaille, Paris, Tuileries, April 1903; Gold. Medaille, London, Crystall-  
 palast, September 1903.  
 Für Fr. 2.— Briefm. zu beziehen v. Verf. Spezialarzt: **DR. RUMLER** in GENÈVE Nr. 38  
 sowie vorrätig in den nachstehenden Buchhandlungen!

C. Wettstein, J. Müller-Baumann, Cäsar Schmidt, Theodor Schröder, } **Zürich.**  
 A. Munk, Fritz-Herzog, A. Funk, Faesi & Baer, E. Speidel etc.  
 F. Festersen & Cie., Köhlersche Buchhandlung, Basel, Buchhandlg. Hügli, L. A. Jent, Bern.  
 Die Dr. Rumlersche Spezial-Heilanstalt „Silvana“ ist das ganze Jahr geöffnet.  
 Erfolgreichste Heilmethoden einzig in ihrer Art.

**Pferdestall-  
 Einrichtungen**



**Gebr. Linke, Zürich**

131

**Gebildete Leute**

versäumen nicht, sich nach ihrem

**familien-Wappen**

zu erkundigen. — In alter Zeit führte  
 jede gute Familie ein Wappen. — Ausk.  
 ch. d. **Dresdener Heraldische Institut**

**C. Schüssler, Dresden A. 18**  
 Aeltest. u. grösst. Inst. d. Art. i. Dtschl.  
 Wappemalerei. ∞ Stammabäume.

**Pariser**

**Gummi-Artikel**

in vorzüglicher Qualität per  
 Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 u. 7  
 empfiehlt

**Emil Bücheli, Chur.**

Preis-Listen gegen 10 Cts.  
 in Briefmarken franko. 18